

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 12/13 (1880)
Heft: 6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE
EISENBAHN
Herausgegeben von A. Waldner
CHEMIN DE FER
Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.

Bd. XIII.

ZÜRICH, den 7. August 1880.

No. 6.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagsbuchhandlung Orell Füssli & Co. direkt abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“, paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

PATENT.
von technisches Bureau
J. Brandt & G.W.v. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 124.
[3608]

Königl. Rhein.-Westfäl.
Technische Hochschule
zu Aachen.

Beginn des Semester Anfang October und nach Ostern. Eröffnung der Bergbauabtheilung am 1. October d. J. Programm v. d. Direction. [Mag.-591-C

Gebrüder Lincke, Zürich,
techn. Geschäft.

Bedarfs- und Hülfsmaterialien für Ingenieure, Architecten und Bauunternehmer.

Englische Sicherheitszünden
(Deutsch. Pat. 19. III. 79) [3639]

Patent- u. technisch.
Bureau. Besorgung und
Patenten aller Länder [3383]
Eug. Schultz
Civil-Ingenieur
Mitglied des Vereins deut-
scher Patent-Anwälte.
BERLIN S. W.
Jerusalemerstrasse Nr. 60.

Soeben erschien:

Generalkarte
der
Gotthard - Bahn
nebst
Längenprofilen.
Zweite Auflage
Project von 1879.
7 Blatt.

Maasstab der Generalkarte 1: 100 000.
Maasstab der Längenprofile: für die Längen 1: 100 000, für die Höhen 1: 5 000.

Preis 8 Franken.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Verlag von Orell Füssli & Co.,
Technische Buchhandlung in Zürich.

Allgemeiner Submissionsanzeiger
VII. Jahrg. Amtl. Insertionsorgan.
Erscheint in Stuttgart
4 mal wöchentlich.
Reichhaltigstes u. billigstes Fachblatt.
Grösste Verbreitung in gewerb'l. Kreisen.
Spezialität: Submissions-Aus-
schreiben sowie deren Ergebnisse.
Abonnementspreis 41, M. pro Quartal
bei jeder Postanstalt. **Inserrate**
25 A pro Zeile. Probenummern
gratis & franco.

[3645]

Patente besorgt und verwerthet
A. Lorentz, Civilingenieur.
Berlin, Lindenstrasse 67.
[3655]

Fabrique Suisse
de Dynamite
ISLETTEN près FLUELEN (Uri)
8547
Dynamite
Gelatine explosive de Nobel
pour toutes les informations
ou demandes au
Directeur de la fabrique
Isleten

Reproduction de Dessins
Papiers au Ferro-Prussiate
MARION FILS ET GERY
14, Cité Bergère, Paris
Prix-courants et instructions en-
3651 voyés franco sur demande.

[3517]

BUREAU
für
PATENT
ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTHUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT, Civil-Ing.
BERLIN W., Königgrätzerstr. 131,
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

Zur Reisesaison:
Osthoff's technische Reisehandbücher,
jedem reisenden Techniker unentbehrlich; äusserst praktisches Nach-
schlagebuch.

In höchst originellem Einbande (Reisen der Techniker in der Flug-
maschine) Band I Norddeutschland 5 M. Leipzig, G. Knapp, Verlags-
buchhandlung [M-9071-L]

Die Dampfmaschinen mit Schiebersteuerung

von **Ingenieur W. H. Uhland**, Verfasser der Corliss-Maschinen.
Erscheint in sechs Lieferungen à fünf grosse Constructions-
tafeln, vier Skizzenblättern und drei Bogen Text (Quart) mit
zahlreichen Illustrationen.

Preis pro Lieferung 7 Mark.

Schon nach Erscheinen der ersten Lieferung wurde
das Werk zur Uebersetzung in's Französische angekauft. Eine
englische Ausgabe wird vorbereitet.

Vorrätig in jeder Buchhandlung.

[M-9072-L]

Leipzig, G. Knapp, Verlagsbuchhandlung.

**Die Staudacher Cement-Fabrik von
Adolph Kroher, Staudach am Chiemsee**

Station Uebersee (Oberbayern)
offerirt ihr seit 30 Jahren unter dem Namen

Staudacher Cement

rühmlichst bekanntes Fabricat und gibt über Preise, Beschaffenheit und Ver-
wendung auf Verlangen gerne specielle Auskunft.

[3626]

Lager bei Herrn J. R. Geering in Rorschach.

Wien 1873, dem Fortschritt.

Patent-Aufzüge
mit Regulirtrommel,
System Stauffer & Megy.
Empfohlen in [3468]
den meisten techn. Zeitschriften.
Beliebiger Antrieb durch Kurbel,
Riemenscheibe oder Kettenrad. —
Constante Fallgeschw. und überraschend einfache, sichere Hand-
habung:
„Aufwinden: Drehen der Kurbel,
„Herablassen: Druck nach rück-
wärts,
„Anhalten: Loslassen der Kurbel.“
Allein, Fabrikanten i. deutsch. Reich
Briegleb Hansen & Co., Gotha,
Eisengiesserei u. Maschinenfabrik.
„Deutsches Reichs-Patent.“
Zu beziehen durch: Stirnemann & Cie., Stadelhofen-Zürich,
F. Steinemann, Bern, J. Gubler-Labhart, Steckborn, Th. Huber-Boos, Basel.
E. Imer-Schneider in Genf.

